

1. Diese AGB ist ein Buchungsbestandteil der Dienstleistung „Individuelle Bewerbersuche“. Bei der Dienstleistung „Individuelle Bewerbersuche“ handelt es sich um eine kostenpflichtige Serviceleistung für Arbeitgeber, die auf der Suche nach potenziell geeigneten Bewerbern die Leistungen des Dienstleistungsanbieters in Anspruch nehmen möchten. Im weiteren Verlauf wird der Dienstleistungsanbieter als Auftragnehmer und der Dienstleistungsnachfrager als Auftraggeber bezeichnet. Die Buchung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Dienstleistungsanbieters. Die AGB des Dienstleistungsnachfragers finden hierbei keine Geltung. Mit dem Buchen von Leistungen des Dienstleistungsanbieters erklärt sich der Dienstleistungsnachfrager diese AGB gelesen und verstanden zu haben und akzeptiert hiermit diese AGB in vollem Umfang. Bei dem Dienstleistungsanbieter handelt es sich um den Unternehmensinhaber Diplom-Ökonom Bahri Gül (siehe für weitere Details Impressum: www.karriereimmittelstand.com).
2. Der Auftraggeber verpflichtet sich gegenüber dem Auftragnehmer für eine kooperative und enge Zusammenarbeit. Der Auftraggeber stellt dem Auftragnehmer zur Erfüllung des Suchauftrages alle notwendigen Informationen kostenlos zur Verfügung. Der Auftragnehmer sucht, selektiert und identifiziert aus eigenen und fremden Quellen potenziell geeignete Bewerber für die vakanten Positionen des Auftraggebers. Um die Eignung von Bewerbern zu prüfen, sichtet der Auftragnehmer die vorhandenen Unterlagen von Bewerbern durch (wie z.B. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien, etc.) und führt danach mit vielversprechenden Bewerbern ein Telefoninterview durch, um z.B. das Interesse zu prüfen, Fragen zu klären, etc. Im Anschluss an das Telefoninterview wird endgültig entschieden, ob ein Bewerber dem Auftraggeber als potenziell geeigneter Kandidat vorgeschlagen wird. Potenziell geeignete Kandidaten sind entsprechend vorab geprüfte Bewerber. Anschließend liegt es im Ermessen des Auftraggebers, die vorgeschlagenen Bewerber zu kontaktieren. Für den Auftragnehmer ist damit der Suchauftrag erfolgreich abgeschlossen, wenn er dem Auftraggeber geprüfte Bewerber in gebuchter Anzahl vorgeschlagen und dabei sämtliche vorhandenen Daten der potenziell passenden Bewerber auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail-Anhang) gesendet bzw. zur Verfügung gestellt hat.
3. Der Auftragnehmer geht bei der Suche, Selektion und Identifikation von potenziell geeigneten Bewerbern professionell und diskret vor. Dabei werden durch den Auftragnehmer sämtliche Aufgaben zur ordnungsgemäßen Auftragserfüllung nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Allerdings kann der Auftragnehmer gegenüber dem Auftraggeber keine 100% Garantie gewährleisten in Bezug die wahren Bewerberqualitäten bzw. Eignung eines Bewerbers für die vakante Position des Auftraggebers. Hiermit wird eine Haftung des Auftragnehmers hinsichtlich der wahren Qualitäten, Eignung, Eigenschaften, Güte, Klasse, Identität, etc. eines Bewerbers in jeder Hinsicht ausgeschlossen. Der Auftragnehmer übernimmt keine Haftung, wenn zwischen dem Auftraggeber und einem durch den Auftragnehmer vorgeschlagenen Bewerber aus welchem Grund auch immer kein Kontakt, Gespräch, Kommunikation, Vertrag, Erfolg, etc. entsteht. In solchen Fällen sind sämtliche Schadenersatzansprüche des Auftraggebers gegenüber dem Auftragnehmer ausgeschlossen. Der Auftragnehmer übernimmt auch keine Haftung für Gesprächsinhalte, Verträge, Abmachungen, etc., die zwischen dem Auftraggeber und einem durch den Auftragnehmer vorgeschlagenen Bewerber resultieren können. Der Auftragnehmer haftet nicht für mögliche Fehler (z.B. Pannen, technische Störungen, Datenverluste, etc.), die sich z.B. im Zuge der Auftragserfüllung und/oder in Bezug auf die Anonymität des Auftraggebers einschleichen bzw. resultieren können.
4. Nach Buchungseingang des Auftraggebers kontaktiert der Auftragnehmer den Auftraggeber zur Detaillierung des Suchauftrages. Dabei werden alle notwendigen Details der Bewerbersuche konkretisiert und schriftlich festgehalten. Anschließend wird die schriftliche Detaillierung des Suchauftrages dem Auftraggeber zur Suchfreigabe (z.B. per Email) übermittelt. Der Auftraggeber muss nach Erhalt die schriftliche Detaillierung des Suchauftrages umgehend auf Fehler prüfen und ggf. Fehler schriftlich melden (z.B. per Email). Ansonsten ist der Suchauftrag innerhalb von fünf Werktagen nach Erhalt durch den Auftraggeber schriftlich (z.B. durch Fax, Email, Brief) freizugeben. Falls der Auftraggeber die Suchfreigabe innerhalb von fünf Werktagen versäumt bzw. nicht freigibt aus welchem Grund auch immer, so gilt sie automatisch als freigegeben und der Auftragnehmer ist berechtigt, die Bewerbersuche sofort zu starten. Falls der Auftraggeber der Detaillierung des Suchauftrages schriftlich zugestimmt hat (z.B. durch Fax, Email, Brief), gilt die Bewerbersuche somit freigegeben und der Auftragnehmer kann mit der Bewerbersuche sofort starten.
5. Auftragsstornierung durch den Auftraggeber: Nach Buchungseingang solange noch kein Kontakt zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer entstanden ist zur Detaillierung des Suchauftrages beträgt die Stornierungsgebühr einmalig 29,- € zzgl. gültige Mehrwertsteuer. Ab dem ersten Kontakt (z.B. telefonisch, Email, etc.) zur Detaillierung des Suchauftrages bis zum Zeitpunkt der Freigabe des Suchauftrages durch den Auftraggeber beträgt die Stornierungsgebühr 30% des Buchungspreises zzgl. gültige Mehrwertsteuer. Nach Erteilung der Suchfreigabe beträgt die Stornierungsgebühr 100% des Buchungspreises zzgl. gültige Mehrwertsteuer. Der Auftraggeber kann eine laufende Bewerbersuche jederzeit aus eigenem Verantwortungsbereich vorzeitig beenden. In diesem Fall erlischt der Anspruch des Auftraggebers auf die erfolgreiche Auftragsabwicklung und der Anspruch des Auftragnehmers auf den vollen Buchungspreis bleibt in vollem Umfang erhalten. Ein bereits freigegebener Suchauftrag bzw. laufende Bewerbersuche kann durch den Auftraggeber nicht gestoppt und auf einen anderen Zeitpunkt aufgeschoben werden. In diesem Fall erlischt der Anspruch des Auftraggebers auf die erfolgreiche Auftragsabwicklung und der Anspruch des Auftragnehmers auf den vollen Buchungspreis bleibt in vollem Umfang erhalten. Ein bereits freigegebener Suchauftrag bzw. laufende Bewerbersuche kann durch den Auftraggeber inhaltlich nachhinein nicht abgeändert werden. In diesem Fall erlischt der Anspruch des Auftraggebers auf die erfolgreiche Auftragsabwicklung und der Anspruch des Auftragnehmers auf den vollen Buchungspreis bleibt in vollem Umfang erhalten.

6. Auftragsstornierung durch den Auftragnehmer: Der Auftragnehmer kann nach Buchungseingang einem Suchauftrag jederzeit widersprechen bzw. ablehnen ohne Schadenersatzansprüche des Auftraggebers. Bei Nichteinigkeit zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber innerhalb der Detaillierungsphase des Suchauftrages kann der Suchauftrag durch den Auftragnehmer einseitig jederzeit und uneingeschränkt unter Ausschluss von Schadenersatzansprüchen des Auftraggebers storniert bzw. abgelehnt werden, wenn der Auftragnehmer der Annahme ist, den Suchauftrag nicht erfüllen zu können. In diesem Fall wird der Buchungspreis des Auftraggebers zurück erstattet falls bezahlt. Bei mangelhafter Zusammenarbeit des Auftraggebers mit dem Auftragnehmer und/oder wenn notwendige Informationen zur erfolgreichen Auftragsabwicklung dem Auftragnehmer nicht oder nur teilweise oder nicht fristgerecht zur Verfügung gestellt werden und/oder der Auftraggeber kommt seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht nach (z.B. offene Verbindlichkeiten, etc.) kann der Auftragnehmer die Bewerbersuche ohne jede Art von Schadenersatzansprüchen des Auftraggebers mit sofortiger Wirkung einseitig beenden. In diesem Fall bleibt der Anspruch des Auftragnehmers auf den kompletten Buchungspreis voll erhalten. Der volle Buchungspreis wird auch dann dem Auftraggeber in Rechnung gestellt oder einbehalten falls bezahlt, wenn die Auftragsabwicklung durch ein anderes schuldhaftes Verhalten des Auftraggebers nicht erfolgreich durchgeführt werden kann oder wenn der laufende Auftrag vorzeitig aus eigener Entscheidung bzw. aus dem eigenem Verantwortungsbereich des Auftraggebers beendet werden muss. Der Auftragnehmer ist auch jederzeit berechtigt, einen bereits begonnenen Suchauftrag aus welchem Grund auch immer vorzeitig zu beenden ohne Schadenersatzansprüche des Auftraggebers. In diesem Fall wird der Buchungspreis des Auftraggebers zurück erstattet falls bezahlt (Falls dabei bis zur vorzeitigen Beendigung des Suchauftrages wenige Bewerber vorgeschlagen als gebucht, dann wird entsprechend die Anzahl vorgeschlagener Bewerber berechnet und Restguthaben wird zurück erstattet).
7. Der Auftraggeber ist beim Umgang (Aufbewahrung, Verarbeitung, Speicherung, Nutzung, etc.) mit personenbezogenen Daten von Bewerbern zur Vertraulichkeit und Einhaltung von Datenschutzbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland verpflichtet. Durch die Bestätigung dieser AGB stimmt der Auftraggeber in vollem Umfang zu, die Vertraulichkeit von sämtlichen Daten der einzelnen Bewerber zu gewährleisten und auch geltende Datenschutzbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland einzuhalten und ihm durch den Auftragnehmer zur Verfügung bzw. übermittelten Daten aller Art von Bewerbern nicht zu anderen Zwecken als vorgesehen zu nutzen (z.B. die jede Art der Weitergabe an Dritte, Verkauf der Daten, betrügerische Absichten, Täuschung, Werbungs- und Marketingzwecken, etc. sind strengstens untersagt). Bei Missachtung bzw. Nichteinhaltung dieser Vereinbarung ist der Auftragnehmer berechtigt, gegenüber dem Auftraggeber Schadenersatzansprüche geltend zu machen. Der Auftragnehmer übernimmt keine Haftung für Daten, die durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden. Der Auftraggeber darf keine täuschende, irreführende, beleidigende, diskriminierende, etc. Daten zur Verfügung stellen. Der Auftraggeber ist verpflichtet, ausschließlich urheberrechtlich unbedenkliche Inhalte dem Auftragnehmer zur Verfügung zu stellen. Der Auftragnehmer prüft die von Auftraggebern zur Verfügung gestellten Daten, Materialien nicht auf mögliche Urheberrechtsverletzungen. Bei Urheberrechtsverletzungen übernimmt der Auftragnehmer keine Haftung, die sämtliche Haftung liegt ausschließlich bei den jeweiligen Auftraggebern.
8. Der volle Buchungspreis ist grundsätzlich mit Buchungseingang fällig und wird zu Beginn der Detaillierung des Suchauftrages per Rechnung angefordert. Der Auftragnehmer ist jederzeit berechtigt, den Geldeingang auf seinem Bankkonto abzuwarten, um mit der Bewerbersuche zu beginnen. Rechnungsbeträge sind grundsätzlich sofort und ohne Abzüge auf das Bankkonto des Auftragnehmers kostenlos zu überweisen. Mögliche Überweisungskosten trägt der Auftraggeber selbst. Bei Zahlungsverzug des Auftraggebers: Soweit kein Bankeinzug oder ähnliches stattfindet oder nichts anderes vereinbart ist, sind Rechnungen ab Rechnungsdatum sofort und ohne Abzüge zu begleichen. Nach verspäteter Zahlung ab dem 14. Tag (Dabei ist der Tag des Geldeingangs auf dem Bankkonto des Auftragnehmers entscheidend und nicht der Überweisungstag des Schuldners) kann der Auftragnehmer vom Auftraggeber (Schuldner) Verzugsgebühren in Höhe von mindestens 8,- Euro plus zusätzlicher Verzugszinsen in Höhe von 3% der Nettorechnungssumme pro in Verzug geratene je fünf Arbeitstage verlangen. Die Verzugskosten sind Nettobeträge zzgl. gültige Mehrwertsteuer.
9. Im Fall „Höherer Gewalt“ (z.B. Naturkatastrophen, Seuchen, Krieg, etc.) erlischt jede Art von Verpflichtung des Auftragnehmers gegenüber Auftraggebern. Insbesondere wird kein Schadenersatz für geleistete und/oder auch ungeleistete Aufträge gewährt. Alle Abmachungen, Vereinbarungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer bedürfen der Schriftform (z.B. Email, Brief, Fax). Mündliche, Fernmündliche Vereinbarungen haben keine Geltung. Die Preise des Auftragnehmers sind Nettopreise zzgl. gültige Mehrwertsteuer. Der Auftraggeber darf einen erteilten Suchauftrag an Dritte nicht veräußern, übertragen, verschenken, etc. Eine Bewerbersuche ist immer an einen Auftraggeber (das buchende Unternehmen) gebunden. Ein Suchauftrag ist individuell und zwischen mehreren Unternehmen nicht teilbar, d.h. jedes Unternehmen muss einen eigenen Suchauftrag erteilen. Dasselbe gilt auch zwischen Mutter- und Tochtergesellschaften.
10. Einbeziehung Dritter: Der Auftragnehmer ist jederzeit und uneingeschränkt berechtigt, Dritte mit der Erbringung von Teilen oder des ganzen Leistungsspektrums seiner Dienste zu beauftragen. Eigentumsvorbehalt: Alle kostenpflichtigen Dienste/Leistungen/Produkte bleiben bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum des Auftragnehmers. Bei kostenlos angebotenen Diensten/Leistungen/Produkten kann ein Nutzer die Leistung kostenlos nutzen, ohne Eigentum an der Leistung zu erwerben.

Stand: 12. Februar 2012

11. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG): Wir distanzieren uns von jeglicher Art von Diskriminierung z.B. aus Geschlecht, Rasse, Abstammung, Religion, Alter, etc. Wir verpflichten uns zur vollkommenen Neutralität in allen Punkten. Sämtliche Inhalte unserer Angebote, Leistungen, etc. gelten uneingeschränkt für alle Gruppen unabhängig der Religion, Alter, Abstammung und des Geschlechts. Sämtliche Angebote, Inhalte gelten sowohl für weibliche als auch für männliche Kandidaten und auch, sofern dies aus sprachlichen- und/oder Platzgründen und/oder Gründen des Textflusses und/oder der Gestaltung nicht explizit für beide Geschlechter formuliert wurde.
12. Erhaltungsklausel (Salvatorische Klausel): Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder in Teilen unvollständig sein oder werden, so bleiben die übrigen Klauseln der AGB in ihrer Gültigkeit unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt durch eine solche Bestimmung ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für etwaige Lücken in dieser AGB. Gerichtsstand und anwendbares Recht: Gerichtsstand ist Hannover der Sitz des Auftragnehmers. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Internationalen Privatrechts und des ins deutsche Recht übernommenen UN-Kaufrechts. Änderungen in dieser AGB sind vorbehalten.

Hannover, den 12. Februar 2012